



## **Antrag**

der Abgeordneten **Natascha Kohnen, Annette Karl, Andreas Lotte, Bernhard Roos SPD**

### **Vorfall mit einem Brennelement in Gundremmingen**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie bis zum 29. Januar 2016 schriftlich und mündlich über einen aktuellen Vorfall aus dem Kernkraftwerk Gundremmingen zu berichten, in dessen Verlauf sich ein Brennelement bei dessen Umsetzung löste.

Dabei sind folgende Fragen offen:

- Was genau ereignete sich bei diesem Vorfall?
- Was war kausal für das Ereignis?
- Um welche Art von Brennelement handelt es sich dabei, insbesondere von welchem Hersteller stammt das betroffene Brennelement und wann wurde es hergestellt?
- Wie lange war zum betroffenen Zeitpunkt das Brennelement bereits im Abklingbecken?

### **Begründung:**

Am 5. November 2015 löste sich bei der Umsetzung eines Brennelements im Lagerbecken des Blocks C der untere Teil des Elements, die Brennstäbe beinhaltend, von dessen Kopf. Laut Schilderung des Vorfalls rutschte der untere Teilbereich durch sein Eigengewicht in seine endgültige Lage, so dass es dadurch in die Aufbewahrungssposition gelangte.